

Niederschrift öffentlicher Teil 6. Sitzung des Seniorenbeirates

Sitzungstermin:	Dienstag, 07.09.2021
Sitzungsbeginn:	15:00 Uhr
Sitzungsende:	16:02 Uhr
Ort, Raum:	Videokonferenz

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Vorsitzende(r)

Schriftführer

Anwesend sind:Vorsitzender

Herr Hans Peter Siewert	CDU
-------------------------	-----

Mitglieder

Herr Arne Dybionka	SPD
Herr Klaus Kaißling	Bündnis 90/ Die Grünen
Frau Marika Kohlhaas	Bündnis 90 / Die Grünen
Herr Wolfgang Mai	FDP
Herr Werner Schäfer	CDU
Frau Monika Walker	CDU
Herr Dieter Winkel	CDU

stellv. Mitglied

Herr Ferdinand Faber	SPD	Vertreter für Herrn Butz
Herr Wolfgang Gondert	FWM	Vertreter für Herrn Ganster
Herr Siegmund Stenner	SPD	

Ratsmitglied

Herr Rolf Schäfer	SPD	Vertreter für Herrn Fritzen
-------------------	-----	-----------------------------

Schriftführerin

Frau Laura Pauly		
------------------	--	--

Herr Rudolf Kaspari	Digitalbotschafter	zu TOP 9 (Arbeit von Digital-Botschaftern)
---------------------	--------------------	--

Es fehlt / fehlen:Mitglieder

Herr Wolfgang Ganster	FWM
-----------------------	-----

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Niederschrift der letzten Sitzung v. 13.04.2021
- 3 Bericht, Ausführung usw.
- 4 Mitteilungen der Verwaltung
- 5 Verpflichtung neuer Beiratsmitglieder
- 6 Bericht des Vorsitzenden
- 7 Ersatz für Seniorenfest 2021
- 8 "Seniorenentschlüsse" der Geldinstitute
- 9 Arbeit von "Digital-Botschaftern"
- 10 Verschiedenes
- 10.1 Seniorenakademie

10.2	Behindertentoilette des BSK
10.3	Notfalldosen
10.4	Streuobstwiesenquartett
10.5	Nächste Sprechstunde
10.6	Barrierefreie Hahnengasse
10.7	Weitere Vorschläge für Senioren/Innenarbeit

Protokoll:

zu 1 Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende begrüßt zunächst alle Teilnehmer der Sitzung und stellt im Rahmen der Anwesenheit die Beschlussfähigkeit des Beirates fest.

zu 2 Niederschrift der letzten Sitzung v. 13.04.2021

Die Niederschrift wird von allen Beiratsmitgliedern einstimmig angenommen.

zu 3 Bericht, Ausführung usw.

Ein Bericht sowie Anfragen liegen nicht vor.

zu 4 Mitteilungen der Verwaltung

Es liegen keine Mitteilungen seitens der Verwaltung vor.

zu 5 Verpflichtung neuer Beiratsmitglieder

Herr Siewert informiert die Teilnehmer der Sitzung über den Umzug des Herrn Butz, sowie seinen damit verbundenen Ausstieg aus dem Seniorenbeirat.

zu 6 Bericht des Vorsitzenden

Herr Siewert berichtet über die weiterhin aufkommenden Anfragen von Seniorinnen und Senioren bezüglich spezieller Corona-Hilfen. Diese Bürgeranfragen konnten jedoch zügig beantwortet werden.

Weiterhin stellt Herr Siewert Herrn Rudolf Kaspari vor.

Herr Kaspari ist der Digitalbotschafter aus St. Johann, der sich dazu bereit erklärt hat, dem Beirat in der heutigen Sitzung von seinen Tätigkeiten zu berichten. Herr Bruno Müller aus Mayen konnte aus Urlaubsgründen nicht an der Sitzung teilnehmen. Er ist jedoch bereit, den Seniorenbeirat zu unterstützen. Herr Kaspari bittet den Beirat um Veröffentlichung seiner Hotline, sowie seiner E-Mail-Adresse.

zu 7 **Ersatz für Seniorenfest 2021**

Da das Seniorenfest auch in diesem Jahr aufgrund der aktuellen Corona-Lage ausfällt, möchte der Seniorenbeirat, wie im vergangenen Jahr, den Seniorinnen und Senioren der Stadt Mayen wenigstens eine kleine Freude in Form eines Präsensts machen. Die Stadt hat hierfür wieder 2.000,00 € zur Verfügung gestellt. Herr Siewert hat die Beiratsmitglieder darum gebeten, sich innerhalb von 10 Tagen mit Präsentvorschlägen an ihn zu wenden.

zu 8 **"Seniorenumschläge" der Geldinstitute**

Der Seniorenbeirat hat in Zusammenarbeit mit der Volksbank RheinAhrEifel eG, sowie der Kreissparkasse Mayen, einen speziellen, von der Polizei vorgeschlagenen Geldumschlag entworfen, um gemeinsam gegen sog. „Enkeltrickbetrüger“ vorzugehen. Auf dem Umschlag befinden sich neben konkreten Sicherheitsfragen auch Handlungsanweisungen die im Verdachtsfall sensibilisieren sollen.

Weiterhin berichtet Herr Siewert, dass bereits 2 Betrugsfälle durch diesen Umschlag sowie eine konkrete Ansprache durch Sparkassenmitarbeiter verhindert werden konnten.

Herr Kaißling vertritt die Ansicht, dass neben der Nutzung dieses Umschlags weiterhin in hiesigen Presseorganen konstant vor diesem Trickbetrug gewarnt werden soll. Da dies bereits zu oft erfolgt ist, wird durch diese aktuell jedoch nichts veröffentlicht.

Der Beirat ist jedoch der Meinung, dass weiterhin aktiv vor diesem Trickbetrug gewarnt werden sollte. Er ist bereit dazu, dies in Eigenregie zu leisten.

zu 9 **Arbeit von "Digital-Botschaftern"**

Zunächst stellt sich Herr Rudolf Kaspari als Digitalbotschafter vor. Im Zuge dessen benennt er auch seine umliegenden Kolleginnen und Kollegen. Er erläutert seinen Werdegang als Digitalbotschafter, sowie die Projekte, die er im Rahmen seiner Tätigkeit bereits durchgeführt und unterstützt hat. Hierbei führt Herr Kaspari aus, dass es leider nicht viele Digitalbotschafter, sowie entsprechende Räumlichkeit gibt, um Beratungen oder kleine Kurse durchzuführen.

Der Seniorenbeirat möchte bei den Problemen unterstützend zur Seite stehen und hat angegeben, die Suche nach Digitalbotschaftern und einer entsprechenden Räumlichkeit zu publizieren.

Im Rahmen der Digitalisierung führt der Seniorenbeirat eine kurze Diskussion zum Thema „E-Patienten-Akte“ und ist überwiegend der Auffassung, dass eine solche von Nutzen sein kann, wenn der Datenschutz gewährleistet ist.

zu 10 **Verschiedenes**

**zu
10.1 Seniorenakademie**

Der Seniorenbeirat begehrt die (erneute) Einrichtung einer Seniorenakademie. Zum jetzigen Zeitpunkt ist es jedoch schwer Personen zu finden, die sich dieser Sache annehmen.

Daher bittet Herr Siewert die Beiratsmitglieder um entsprechende Mitteilung an ihn, sollten Freiwillige bekannt werden.

**zu
10.2 Behindertentoilette des BSK**

Die Behindertentoilette steht seit einigen Wochen an der Mosel. Da durch Corona jedoch weiterhin viele Toiletten innerhalb der Innenstadt für Besucher geschlossen sind, begehrt der Seniorenbeirat, dass die Toilette wieder in Mayen aufgestellt werden soll.

Herr Siewert möchte bei der Kontaktstelle der Selbsthilfegruppe Körperbehinderter für Mayen und Umgebung (BSK) der Stadtverwaltung in Erfahrung bringen, unter welchen Voraussetzungen dies möglich ist.

**zu
10.3 Notfalldosen**

Es wurde der Vorschlag unterbreitet, auch in diesem Jahr als Entschädigung für den Ausfall des Seniorenfestes Notfalldosen an die Seniorinnen und Senioren auszugeben.

**zu
10.4 Streuobstwiesenquartett**

In diesem Jahr soll eine bestimmte Anzahl an Streuobstwiesenquartetten an Bewohner von Einrichtungen verteilt werden. Herr Siewert, Frau Walker und Herr Dybionka haben sich dazu bereit erklärt, diese zu verteilen.

**zu
10.5 Nächste Sprechstunde**

Der Seniorenbeirat veranstaltet am 23.09.2021, in der Zeit von 10:30 – 12:00 Uhr, eine Telefonsprechstunde für die Seniorinnen und Senioren der Stadt Mayen.

**zu
10.6 Barrierefreie Hahnengasse**

Herr Siewert informiert die Mitglieder über den Beginn des Projekts „barrierefreie Hahnengasse“ und fügt hinzu, dass auch der Marktplatz künftig barrierefrei gestaltet werden soll.

Von Seniorinnen und Senioren wurde vorgeschlagen, dass die Aufzugsanlage zur City-Garage überarbeitet werden soll, da der Aufzug keine Haltestangen bietet, an denen sich vor allem ältere Fahrgäste festhalten können. Herr Siewert steht diesbezüglich mit den Stadtwerken in Verbindung.

zu **Weitere Vorschläge für Senioren/Innenarbeit**
10.7

Es wurden keine weiteren Vorschläge unterbreitet.

Herr Siewert hat nochmal ausdrücklich darum gebeten, Präsentideen für die Seniorinnen und Senioren innerhalb von 10 Tagen an ihn weiterzuleiten.